Interview

mit einer Fachkraft der Aidsberatungsstelle Ansbach

Fragen zu ihrer Arbeit

Worin besteht ihre Aufgabe?

AIDS-Projekte bzgl. Aufklärung und Prävention, Betreuung, Krisenintervention bei Betroffenen und Vermittlung an Fachberatungsstellen.

Ist eine Beratung kostenlos?

Im Gesundheitsamt immer!

Wie schaffen sie es mit den belastenden Schicksalen ihrer Patienten zu recht zu kommen?

Ich persönlich gehe zur Supervision.

Berufliche Psychohygiene ist in meinem Beruf das A und O

Warum haben sie diesen beruf gewählt?

Durch einen freiwilligen sozialen Dienst in Großbritannien.

Kommen die Leute direkt nach der Infektion zu ihnen? Wie reagieren sie auf die Diagnose?

Personen kommen eher vor der Diagnose zu mir.

Beratung z.B. nach einem Urlaubsflirt oder

One-Night-Stand.

Wie oft kommen die Menschen zu ihnen und haben sie auch schon Menschen bis in den Tod begleitet?

Die notwendige Beratungsintension spielt bei der Anzahl der Beratungen eine große Rolle.

Ja, bisher 2 Personen. Zu anderen Patienten habe ich keinen Kontakt mehr.

Leben mit HIV

Auf was müssen Menschen mit HIV achten und haben diese durch ihre Infektion Einschränkungen im tägl. Leben?

Sie müssen vor allem auf die Zahl der Virenlast achten, und ebenfalls auf die Gefahr der Ansteckung sowie einen Lebenswandel.

Zum Teil haben diese Menschen einen erheblichen Lebenswandel hinter sich: Sie müssen sich auf eine Medikamenteinnahme mit erheblichen Nebenfolgen einstellen und ihre Krankheit bei der Berufswahl, sowie ihre Leistungsfähigkeit berücksichtigen.

Stoßen Menschen mit HIV immer noch auf Ablehnung(Verlust von Freundschaften , Probleme im Arbeitsplatz,..)?

Sollten nicht, aber dies kommt immer noch vor, und ist durchaus eine schmerzliche Erfahrung für alle Infizierten.

Kann eine mit AIDS infizierte Mutter ein gesundes Kind zur Welt bringen?

In hochzivilisierten Ländern mit guter Gesundheitsvorsorge vor der Geburt ist dies möglich.

Welche Nebenwirkungen haben Medikamente gegen AIDS?

z.B. Müdigkeit, Erbrechen, Durchfall, Kreislauf und Magen/Leber Beschwerden

Muss man die Infektion beim Gesundheitsamt melden?

Ja, dies ist erforderlich!

Kann man außer Medikamente nehmen noch etwas tun um gesund zu bleiben?

Der einzige Schutz vor Infektion ist der bewusste, gute Umgang mit dem eigenen Körper. D.h. kein Geschlechtsverkehr ohne Kondom, wenn man sich nicht sicher ist, ob der Partner infiziert ist oder nicht. Spritzennadeln sollten nicht getauscht werden und und Tattoos nur in überwachten und erfahrenen Tattoostudios stechen lassen. Es gibt kein Medikament gegen HIV das heilt!

Man kann mit Medikamenten nur den Ausbruch von AIDS verzögern.